



Früher war alles besser!? Hofnachfolge im Öko-Landbau

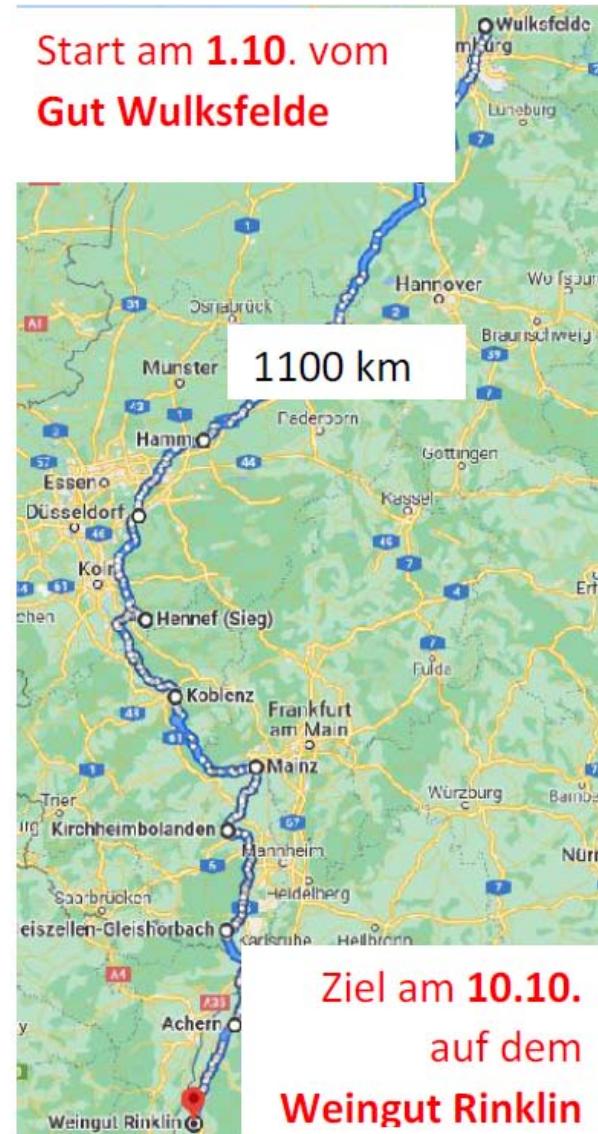
Dr. Robert Hermanowski

Bioland

Radtour 2021

50 Jahre – 50 Orte

Start am 1.10. vom
Gut Wulksfelde



Ziel am 10.10.
auf dem
Weingut Rinklin



Hofnachfolge ...

- ... ist fast bei allen Betrieben ein Thema mit sehr unterschiedlichem Umgang:
 - Die „**Traditionalisten**“ („wir haben das schon immer so gemacht“)
 - Die „**Toleranten**“ („wir haben als Junge auch alles anders gemacht“)
 - Die „**Freunde**“ (z.B. Vater und Sohn miteinander)
 - Die „**Enttäuschten**“ („hätte ich mir einfacher vorgestellt“)
 - Die „**Frustrierten**“ (finden keinen Hofnachfolger, weil sie selbst keine Lust mehr haben“)
 - Die „**Berater**“ (mischen sich nicht ein, aber stehend beratend zur Seite wenn angefragt)
 - Die „**Nicht-Loslasser**“ („niemand kann das so gut wie ich“)
 - Die „**Schlüsselabgeber**“ (wollen mit dem Betrieb nach dem Ausstieg nichts mehr zu tun haben)
 - Die „**Schlüsselsucher**“ (wissen noch gar nicht genau was sie wollen)

Der Ausstieg ist mit dem Einstieg die größte berufliche und häufig auch familiäre Herausforderung.

Was kann für gute Hofnachfolge helfen?

- **Frühzeitig mit Prozess starten**
- **Respekt und Toleranz**
- **professionelle Begleitung**
- **Geduld, da man häufig mehrere Anläufe braucht**

